

BEWÄHRTE PRAKTIKEN bei der Reinigung von Feuerwehrhelmen



Am **EINSATZORT**

- ✓ Spülen Sie den Helm möglichst sofort nach dem Einsatz noch vor Ort mit Wasser ab
- ✓ Wenn nicht mit Wasser gespült werden kann, führen Sie direkt vor Ort eine trockene Vorreinigung mit Mikrofasertüchern durch
- ✓ Legen Sie Ihren Helm in einen abgetrennten Bereich des Löschfahrzeuges, um eine Verschleppung von Verunreinigungen zu verhindern



Zurück in der **FEUERWACHE**

- ✓ Reinigen Sie den verschmutzten Helm schnellstmöglich gemäß nachfolgend beschriebenem Verfahren



Wichtige **REGELN**

- ✓ Tragen Sie beim Umgang mit verunreinigter Ausrüstung stets persönliche Schutzausrüstung wie z. B. Handschuhe
- ✓ **Verwenden Sie keine Scheuermittel zur Reinigung Ihres Helms**
- ✓ Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Produkte (Aceton, Alkohol, ...) zur Reinigung Ihres Helms

Reinigungsverfahren für LEDER UND TEXTIL



LEDERTEILE – ohne Ausbau

- ✓ Reinigen Sie die verschiedenen Helmteile mit Seifenwasser und Mikrofasertuch oder mit einem Feuchttuch (pH-neutral)
 - Vordere Lederpolsterung
 - Hintere Lederpolsterung
 - Leder-Kinnriemen
- ✓ Lassen Sie den Helm an der Luft trocknen
Der Helm muss vor der erneuten Verwendung vollständig trocken sein.



TEXTILTEILE – mit Ausbau

- ✓ Entfernen Sie diejenigen Teile, die mit dem Kopf des Feuerwehrmanns in Berührung kommen (Kinnriemen, hintere und vordere Polsterung)
Sie können auch den Nackenschutz entfernen.
- ✓ Legen Sie die Teile in einen Waschbeutel (Teilenummer GA1173)
Schließen Sie die Klettbänder der Polsterungen.
- ✓ Legen Sie den Waschbeutel in eine Trommelwaschmaschine und wählen Sie ein Programm bei 30 °C (maximale Temperatur 40 °C)
Verwenden Sie die Reinigungsmittel Clax Plus und Clax 100 Color (Diversey) mit den folgenden Dosierempfehlungen:



Unser Video über den Aus- und Einbau ist abrufbar unter:
<https://de.msasafety.com/galletproductinfo>

Reinigungsmittel	Vorwäsche (pro kg)	Hauptwäsche (pro kg)
Clax 100 Color	8 g	8 g
Clax Plus	23 g	28 g



- ✓ Bauen Sie die Textilteile nach dem Trocknen (maximale Temperatur 40 °C) wieder in den GALLET FIXF ein
Der Helm muss vor der erneuten Verwendung vollständig trocken sein.

Reinigungsverfahren für den GESAMTEN HELM



HAND-Reinigungsverfahren – ohne Demontage

Waschlösung: Wasser und Seife

- ✓ Spülen Sie Schale und Innenteile (Textil, Schale, Gesichtsschutzschild, Augenschutzvisier) gründlich mit warmem Wasser (etwa 40 °C)
- ✓ Verwenden Sie pH-neutrale Seife und ein Mikrofaser Tuch oder einen Schwamm (weiche Seite) zum Abreiben der verschiedenen Helmteile
 - Schale und Maskenhalterung
 - Gesichtsschutzschild und Augenschutzvisier (Innen- und Außenfläche)
 - Innenteile (Kopfband, Kinnriemen, Kunststoffteile)
 - Nackenschutz
- ✓ Spülen Sie den Helm gründlich mit warmem Wasser (ca. 40 °C) ab
- ✓ Trocknen Sie den Helm (maximale Temperatur 40 °C)
 - Trocknen an der Umgebungsluft => 24 Stunden
 - Trocknen im Warmraum => mehrere Stunden
 - Trockenschrank (mit oder ohne Ozon) => 2 Stunden

Unser Video zum Handreinigungsverfahren ist abrufbar unter:
<https://de.msasafety.com/galletproductinfo>



Die Trockenzeiten sind nur Richtwerte. Der Helm muss vor der erneuten Verwendung vollständig trocken sein.



MASCHINEN-Reinigungsverfahren – ohne Demontage



Spülmaschine mit ausziehbarem Korb

- ✓ Reinigen Sie stark verschmutzte Helme von Hand mit warmem Wasser vor
- ✓ Entfernen Sie elektrische Bauteile vom Helm (Lampen, Kommunikationssysteme, ...)
- ✓ Legen Sie den gesamten Helm in die Spülmaschine
- ✓ Wählen Sie ein für Feuerwehrhelme geeignetes Programm
 - Maximale Temperatur 50 °C
 - Spülzeit zwischen drei und acht Minuten, abhängig von der gewählten Maschine und vom Verschmutzungsgrad
 - Verwenden Sie die folgende Kombination von Diversey-Produkten mittels des Dosiersystems der Maschine:
 - Reinigungsmittel Suma Med Super LpH in folgender Dosierung: 3 ml pro Liter Wasser
 - Neutralisationsmittel Suma Med Neutral in folgender Dosierung: 0,2 ml pro Liter Wasser
 Das Neutralisationsmittel ermöglicht es, Reinigungsmittelrückstände auf den Helmkomponenten zu vermeiden.
- ✓ Trocknen Sie den Helm (maximale Temperatur 40 °C)
 - Trocknen an der Umgebungsluft => 24 Stunden
 - Trocknen im Warmraum => mehrere Stunden
 - Trockenschrank (mit oder ohne Ozon) => 2 Stunden



Die Trockenzeiten sind nur Richtwerte. Der Helm muss vor der erneuten Verwendung vollständig trocken sein.

Die Reinigungsverfahren für den gesamten Helm können auch zur Reinigung anderer MSA-Feuerwehrhelme (F1-Varianten und F2 X-TREM) angewendet werden.

Alle benötigten Unterlagen zur ANPASSUNG, VERWENDUNG, WARTUNG und REINIGUNG Ihres FIXF Helms mit einem Klick:
<https://de.msasafety.com/galletproductinfo>

